



ARDEX A 46

Standfeste Außenspachtelmasse

Zement-Basis

Füllen von Löchern, Vertiefungen, Unebenheiten,
Schlitzen, Ausbrüchen in Boden- und Wandflächen

Ausbessern und Ausgleichen von Treppenstufen
und Podesten

Herstellen von Gefälle-Ausgleichsschichten
und Anspachteln von Übergängen auf Bodenflächen

Ausgleichen von Boden- und Wandflächen
in Schichtdicken von 2 bis 30 mm

Frost- und tausalzbeständig Gemäß ÖNORM B 3303

Für den Innen- und Außenbereich

Leichte Verarbeitung

Filz- und glättbar

Schnell begehbar

Schnell belastbar

Risselfrei



ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf, Hürmer Straße 40
Tel. 02754/70 21-0
Fax 02754/2490
E-mail: office@ardex.at
Internet: www.ardex.at

ARDEX A 46

Standfeste Außenspachtelmasse

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Füllen von Löchern, Vertiefungen, Unebenheiten, Schlitzten, Ausbrüchen in Boden- und Wandflächen.

Ausbessern und Ausgleichen von Treppenstufen und Podesten.

Herstellen von Gefälle-Ausgleichsschichten und Anspachteln von Übergängen auf Bodenflächen.

Ausgleichen von Boden- und Wandflächen in Schichtdicken von 2 bis 30 mm.

- auf Beton, Zementestrich, Mauerwerk (außer Porenbeton), Putz der Mörtelgruppen P II und P III sowie anderen geeigneten Untergründen
- zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen, Anstrichen und Beschichtungen
- als Nuttschicht in normal belasteten Bereichen
- unter flächigen Spachtelschichten aus ARDEX K 301 Außenspachtelmasse

Art:

Graues Pulver mit Spezialzementen, gut dispergierbaren Kunststoffen, ausgewählten Füllstoffen und speziellen Additiven.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund kann trocken oder feucht, muss jedoch fest, tragfähig, frostbeständig und frei von Staub und Trennmitteln sein.

Unzureichend fest Oberzonen sind mechanisch, z.B. durch Fräsen, Kugelstrahlen, Schleifen o.ä. zu entfernen. Glatte Betonoberflächen (Sinterhaut) ggf. aufrauen.

Auf saugfähigen Untergründen ist der Mörtel zunächst dünnsschichtig auf den Untergrund aufzutragen und mit der Glättkelle scharf abzuführen. Danach wird der Mörtel in der notwendigen Schichtdicke aufgebracht.

Auf dichten und glatten Untergründen ist als Haftbrücke ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz mit Absandung einzusetzen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren so viel Pulver ein, bis ein klumpenfreier, standfester Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX A 46-Pulver werden ca. 6 – 7 Liter Wasser benötigt. Der Mörtel ist bei 18 bis 20°C etwa 15 – 20 Minuten lang verarbeitbar, wobei niedrigere Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

Zur Verwendung unter Beschichtungen und Anstrichen bei denen Haftzugfestigkeiten des Untergrundes von 1,5 N/mm² gefordert werden, ist ARDEX A 46 in 1 : 1 mit Wasser verdünnter ARDEX E 100 Wittener Baudispersion, anzumischen.

Bereits etwa 10 – 20 Minuten nach dem Auftrag kann die Nachbearbeitung, wie Filzen und Stücken, entfernen von Graten, schneiden von Kanten bei Treppenstufen oder Nachglätten mit ARDEX A 46 erfolgen. Die Nachbearbeitungszeit beträgt etwa 10 – 15 Minuten.

ARDEX A 46 ist mindestens 2 mm und max. 30 mm dick aufzutragen.

ARDEX A 46 bei Temperaturen von über + 5°C verarbeiten.

Die Ausgleichsschicht ist bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen zu schützen.

In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

Zu beachten ist:

Abdichtungen mit ARDEX-Dichtmassen können nach Trocknung der Oberfläche ausgeführt werden. ARDEX A 46 kann in Schwimmbecken eingesetzt werden, jedoch nicht in Heil-, Thermal- oder Solebecken.

Aufgrund der Vielzahl der auf dem Markt befindlichen Anstrich- und Beschichtungssysteme kann eine verbindliche Aussage über deren Eignung nicht getroffen werden. Deshalb empfehlen wir eine

Beratung des Herstellers einzuholen oder einen Eignungs- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Hinweis:

Enthält Zement. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

In abgebindenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	Etwa 6 – 7 Liter Wasser : 25 kg Pulver entsprechend etwa 1 RT Wasser : 3 RT Pulver
Schüttgewicht:	Etwa 1,3 kg/Liter
Frischgewicht des Mörtels:	Etwa 1,8 kg/Liter
Materialbedarf:	Etwa 1,4 kg Pulver je m ² und mm Auftragsstärke
Verarbeitungszeit (20°C):	Etwa 15 – 20 Minuten
Begebarkeit (20°C):	Nach etwa 2 – 3 Stunden
Verlegereife (20°C):	Feuchtigkeitsunempfindliche Beläge nach 1 Tag Anstriche, Beschichtungen nach Trocknung bis 5 mm etwa 2 Tage bis 10 mm etwa 5 Tage bis 20 mm etwa 7 Tage bis 30 mm etwa 10 Tage
Druckfestigkeit:	Nach 1 Tag etwa 10 N/mm ² nach 7 Tagen etwa 15 N/mm ² nach 28 Tagen etwa 20 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	Nach 1 Tag etwa 2 N/mm ² nach 7 Tagen etwa 4 N/mm ² nach 28 Tagen etwa 6 N/mm ²
Haftzugfestigkeit (20°C):	Nach 7 Tagen > 1,5 N/mm ²
pH-Wert:	Frischmörtel etwa 12
Frost-Tausalzbeständigkeit:	Ja
Stuhlleneignung:	Ja
Fußbodenheizungseignung:	Ja
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung:	In trockenen Räumen etwa 6 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.